

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 94 (2007)  
**Heft:** 10: Für die Jugend et cetera = Pour la jeunesse = For Young People  
  
**Rubrik:** Produkte

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

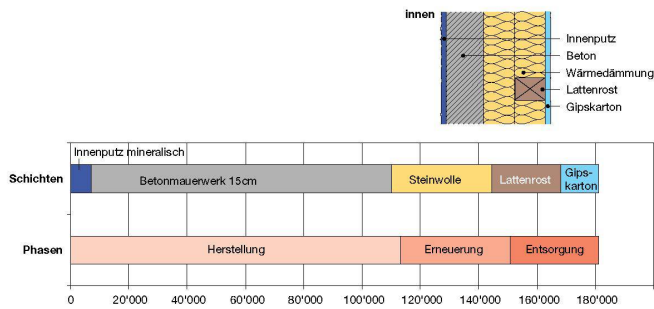
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Energie und Bauökologie kombiniert bewerten

Für viele Auftraggeber sind gesundheitliche und bauökologische Aspekte von Gebäuden alles andere als Marginalien. Entsprechend wichtig sind verlässliche Systeme zur Bewertung und zur Optimierung von ganzen Gebäuden und einzelnen Bauteilen nach diesen Kriterien. Möglich ist dies mit dem webbasierten Bauteilkatalog. Mit dem Angebot lassen sich energetische und ökologische Beurteilungen und damit notwendige Nachweise in einem Arbeitsgang erledigen. Die Mehrfacheingabe erübrigt sich, da die Daten in Berechnungsprogramme nach SIA 380/1 exportierbar sind. Im Planungsbüro ersetzt der vom Bundesamt für Energie und dem Verein eco-bau finanzierte Bauteilkatalog die SIA-Dokumentation «Hochbaukonstruktionen nach ökologischen Gesichtspunkten». Der Bauteilkatalog listet die wesentlichen energetischen und bauökologischen Werte eines Bauteils in einer Tabelle auf. Insgesamt stehen 60 Konstruktionen der Gebäudehülle und weitere 40 für den Innenausbau zur Auswahl. Die Daten sind nach den Phasen Herstellung, Erneuerung und Entsorgung differenziert. Nutzer des Katalogs erkennen die ökologische Relevanz eines Bauteils in der entsprechenden Grafik buchstäblich auf einen Blick. Im Konfigurator lassen sich zudem die Schichtdicke respektive Materialien wählen und damit individuell optimierte Bauteile zusammenstellen. Die bauökologische Bewertung subsummiert die gesamte Umweltbelastung, eingeschlossen die Graue Energie und den CO<sub>2</sub>-Ausstoss, für Herstellung und Erneuerung, für Rückbau und Entsorgung. Gemeinsame Datengrundlage bilden die Stoff- und Energieflüsse von Ecoinvent und der Empa. Eine Zusammenstellung findet sich auf [www.eco-bau.ch](http://www.eco-bau.ch). [www.bauteilkatalog.ch](http://www.bauteilkatalog.ch) Othmar Humm

## Optimierte Akustik

Neben Bodenbelägen entwickelt die weltweit agierende Firma Armstrong auch Deckensysteme in Holz, Metall und Mineralfasern, die nicht nur gestalterisch Akzente setzen, sondern primär zu einer optimalen Raumakustik beitragen. Ultima Canopy zum Beispiel ist ein vorgeformtes Deckensegel aus Mineralfasern, das mit seiner konvexen oder konkaven Form dank schallhämmernder Wirkung die Nachhallzeit stark verkürzt. Die Installation ist ohne Spezialwerkzeug möglich, die Paneele werden im Komplettpaket mit dem nötigen Befestigungsmaterial direkt auf die Baustelle geliefert. Armstrong Building Products GmbH D-48153 Münster [www.armstrong.ch](http://www.armstrong.ch)



## Glasklar

Glas Trösch, seit über 100 Jahren vor allem im Aussenbereich für anspruchsvolle Anwendungen bekannt, bekräftigte mit der Eröffnung von vier Interieur-Zentren in Bützberg, Steffisburg, Volketswil und St. Gallen-Winkeln in den letzten beiden Jahren auch im Innenraum Kompetenz und Vielseitigkeit. Ob rutschfeste Bodenbeläge, hinterleuchtete Treppen, Theken oder Wände, rahmenlose Ganzglasgeländer oder Türsysteme, Glas wird heute im privaten wie öffentlichen Bereich für



fast alles eingesetzt. Neben der Transparenz des Werkstoffs, die Leichtigkeit suggeriert, offene Durchblicke erlaubt und Reflexionen ermöglicht, ist Glas auch pflegeleicht, hygienisch, korrosionsbeständig und resistent gegen Fremdeinwirkungen. Dank Spezialverfahren und -anwendungen lässt sich Glas zudem ent- oder verspiegeln, blickdichte Stellen werden für Laminierungen appliziert. Glas Trösch AG CH-4922 Bützberg [www.glaströsch.ch](http://www.glaströsch.ch)

## Programmierter Sonnenschutz

Die neue Sonnenschutzzentrale FMX-32H ist das Hirn einer intelligenten Beschattungssteuerung. Sie erlaubt den flexiblen Aufbau von einfachen Steuerungen im Wohnbereich bis hin zu Grossanlagen. Das System beachtet die Jahreszeit ebenso wie den Sonnenstand, die Sonneneinstrahlung und auf Wunsch sogar den Schattenwurf von benachbarten Gebäuden mit der sogenannten Horizontbegrenzung. Diese sorgt dafür, dass Räume nicht unnötig verdunkelt werden, wenn ein Fenster bereits im Schatten des Nachbargebäudes liegt. Mit der Griesser KNX-Wetterzentrale kann der Schattenwurf für bis zu 32 Fassadensektoren berechnet werden und erspart die teure Montage von Sensoren. Beschattungs-

programme mit unterschiedlichen Strategien kombinieren Wärme- und Blendschutz mit optimaler Tageslichtnutzung, weitere Funktionen dienen zum Beispiel dem Produkteschutz bei extremen Witterungsverhältnissen oder im Brandfall sowie der Diffuslichtauswertung. Das System lässt sich schnell, sicher und einfach programmieren, die Inbetriebnahme, allfällige Anpassungen und Fehlerdiagnosen können zentral ausgeführt werden. Griesser AG CH-8355 Aadorf [www.griesser.ch](http://www.griesser.ch)



## Freiraumgestaltung nach Mass

Auffallen, sich abgrenzen, Farbe bekennen: Bei der Gestaltung von öffentlichen Räumen und gebauter Corporate Identity, aber auch im privaten Bereich sind zunehmend massgeschneiderte Lösungen gefragt. Mit Beton, leicht zu formen, beliebig färbbar, aber auch widerstandsfähig, belastbar und mit einer beeindruckenden Variantenvielfalt an Oberflächenausbildungen lassen sich Zeichen verschiedenster Art setzen. Von der Designplatte bis zum grossformatigen Pflasterstein, von der würfelförmigen Sitzgelegenheit bis zum überbreiten Mauerelement, von der schlanken Stele bis zum ausgefallenen Wasserobjekt – ConceptDesign von Birkenmeier Stein+Design verfügt nicht nur über ein grosses Sortiment und Know-how in der Verarbeitung, sondern unterstützt ihre Kunden bereits in der Entwurfsphase. Der grosse



Ausstellungspark in der Nähe von Freiburg i. B. bietet Gelegenheit, sich von verschiedensten Anwendungen inspirieren zu lassen.  
Birkenmeier Stein + Design AG,  
CH-5623 Boswil  
www.birkenmeier.ch



## Überzeugendes Verbundsystem

Steigende Schülerzahlen im aargauischen Spreitenbach machten es nötig, die Ende der 60er Jahre erbaute Schulanlage Seefeld im vergangenen Jahr zu vergrössern. Der dreigeschossige Erweiterungsbau des Architekturbüros Egli Rohr Partner Dättwil wird von zwei Sockeln getragen und schafft dadurch auch einen gedeckten Pausenplatz für die gesamte Schulanlage. Da der Annexbau als unabhängiger Baukörper errichtet wurde, hielten sich die Störungen für den laufenden Schulbetrieb in Grenzen. Im Sockelbereich war eine Wanddämmung mit hoher Schlag- und Brandsicherheit gefordert. Zudem galt es haushälterisch mit dem zur Verfügung stehenden Raum umzugehen, was mit einer möglichst geringen Fassade-Bautiefe erreicht werden konnte. Man entschied sich für eine Warmfassade, für das Verbund-System von FOAMGLAS® und AQUAPANEL®. Im exponierten Teil des Sockelbereichs bietet diese Kombination, zusammen mit der «Mosaikhaut» auch höchsten Schutz für das Bauwerk und seine Nutzer bezüglich Witterungseinflüssen. Mit dem Verbundsystem von FOAMGLAS® und AQUAPANEL®

Cement Board Outdoor erhalten Architekten und Planer mehr Gestaltungsspielraum. Warmfassaden dieser Art sind eine qualitativ hochwertige und dank ihrer Langlebigkeit auch wirtschaftlich äusserst interessante Alternative zu herkömmlichen Konstruktionsweisen. AQUAPANEL® ist eine robuste Trägerplatte für eine ganze Palette von Bekleidungstypen wie Putz, Stein, Keramik, Klinker oder Glasmosaik.  
Pittsburgh Corning (Schweiz) AG  
CH-6343 Rotkreuz  
www.foamglas.ch

## Mal Pizza, mal Kobra

Ihren Namen hat die Leuchte Pizza-Kobra vom britischen Designer Ron Arad ihrer Form und Verpackung zu verdanken: Sie ist elegant, verformbar und flexibel wie eine Kobra, geliefert wird sie in einer hochwertigen Pizzaschachtel. Die Position des Lichts und die Form der Leuchte werden nach Belieben durch die Ausrichtung der Gelenke der chromierten Spirale eingestellt. Sechs LEDs Cool White mit je 1 Watt gewährleisten eine stets effiziente Lichtausstrahlung auf die Arbeitsfläche.  
iGuzzini  
CH-8045 Zürich  
www.iguzzini.ch



## Erfrischung aus zwei Düsen

Das neue Doppelduschkopf-Modell o80D des dänischen Armaturenherstellers Vola bietet eine 25% höhere Wasser-Durchflussmenge als der bisherige Monoduschkopf. Vom Design her bleibt das neue Modell dem Original treu. Die neuen Doppelduschköpfe sind in der Höhe und von horizontal auf vertikal verstellbar und standardmässig in gebürstetem Edelstahl, Hochglanz Chrom, Chrom matt und poliertem Messing erhältlich. Auf Anfrage kann die Brause samt Halterung in 15 weiteren Farben geliefert werden.  
Vola AG  
CH-8320 Fehraltorf  
www.vola.ch



## Türautomatik auf kleinem Raum

Die Vorzüge automatischer Türen werden in öffentlichen Bereichen schon lange geschätzt. Mit dem kostengünstigen Drehflügeltürantrieb CD 80 können auch all jene davon profitieren, die bis anhin aus Kostengründen darauf verzichtet haben – zum Beispiel im barrierefreien Bauen, im privaten Wohn- sowie im Bürobereich. Der hydraulische Gleitschielenantrieb ist für einflügelige Standardtüren bis maximal 100 kg und 1200 mm Türbreite ausgelegt. Die Türbreite und das -gewicht befinden sich jeweils in einer gegenseitigen Abhängigkeit. Mit seinen kompakten Abmessungen von 70 x 90 x 660 mm ist der CD 80 der bisher kleinste Antrieb innerhalb des DORMA



Drehflügeltürprogramms und kann dank seinem geringen Gewicht mit minimalem Aufwand auf dem Türblatt befestigt werden.  
OPO Oeschger AG  
CH-8302 Kloten  
www.opo.ch

## Frei kombinierbar

Die junge Firma Anathome hat ein modulares Oberflächen-System für die Wand-, Decken- und Raumgestaltung entwickelt, das aus Wandpaneelen und Magnet-Click-Verbindungen besteht. Die Paneele können mit den verschiedensten Materialien bestückt und zu beliebig grossen Wandflächen oder auch zu flexibel positionierbaren Trennwänden zusammengesetzt werden. Ob Spiegelglas, Leder, Holz oder Textilien, individuell bedruckt, als Whiteboard nutzbar oder mit schalldämmender Mikroperforation, die einzelnen Paneele sind jederzeit und ohne Werkzeug auswechselbar, mit wenigen Handgriffen lässt sich eine völlig neue Raumatmosphäre erzeugen. In Entwicklung ist derzeit auch ein LED-Panel, das in Kombination mit transluzenten Oberflächenmaterialien zusätzliche Effekte erzeugt. Im kürzlich erweiterten Showroom in Fehraltorf finden Interessenten nicht nur verschiedenste Anwendungen, sondern auch fachkundige Beratung.  
Anathome AG  
CH-8320 Fehraltorf  
www.anathome.ch

